

## Rückblick Saison 2010/2011 vom Team Reuss B

### Vorrunde: Meisterschaftsbetrieb (2. Jahr als Junioren B)

Auf eindrucksvolle Art und Weise haben die Junioren B des Team Reuss in der Gruppe 2 der 2. Stärkeklasse sämtliche Meisterschaftsspiele gewonnen und stiegen somit verdient in die höchste Aargauer Stärkeklasse auf. Ebenso beeindruckend war das Torverhältnis von 68 : 7. Genauso erwähnenswert waren aber die lediglich 5 erhaltenen gelben Karten und das in 10 Meisterschaftsspielen (das freut den Sepp sicher!)! Diese 5 gelben Karten bedeuteten ebenfalls einen vorbildlichen Spitzenwert. Nur eine Mannschaft hatte in unserer Gruppe weniger gelbe Karten erhalten, nämlich deren 4. Somit wurde auch Bewiesen, dass erfolgreiches Fussballspielen mit Emotionen auch mittels Fairness funktioniert!

Der Erfolg war aber alles andere als selbstverständlich entstanden, haben doch viele Verletzungen/Krankheiten den Weg erschwert. Diese Herausforderung haben aber ALLE super toll angenommen und es zeigte sich schnell, wie wichtig ein auf allen Ebenen gut funktionierendes Teamwork war, was es bedeutete, in Ruhe arbeiten zu können und Vertrauen zu genießen! Auch ein funktionierendes Umfeld im Verein, im Clubhaus und nicht zu vergessen, die super tolle Unterstützung der Spielereltern, trug zum Erfolg bei! Es fuhren sogar tatsächlich Eltern die Spieler früher aus dem Urlaub, um am Meisterschaftsbetrieb mitmachen zu können! Unglaublich, aber wahr! Herzlichen Dank an ALLE! Dem FC danken wir für die Berliner in der Kabine, für die Gratulationen auf der Homepage und in der Kabine und zu guter letzt sogar noch für einen finanziellen Zustupf während des Apéros. Danke!!!

	Nächste Runden	Neuansetzungen	Strafen	Spielplan	Info				
<b>Junioren B 2. Stärkeklasse - Gruppe 2 (Herbstrunde)</b>									
1. Team Reuss	10	10	0	0	(5)	68	:	7	30
2. FC Fislisbach	10	7	1	2	(7)	47	:	14	22
3. FC Mutschellen a	10	7	1	2	(31)	54	:	13	22
4. FC Obersiggenthal	10	7	0	3	(12)	41	:	22	21
5. FC Spreitenbach	10	6	1	3	(10)	59	:	24	19
6. SV Würenlos	10	5	1	4	(8)	35	:	23	16
7. FC Windisch	10	3	1	6	(4)	23	:	38	10
8. FC Baden b	10	2	1	7	(5)	38	:	46	7
9. FC Wettingen 93 b	10	2	1	7	(7)	23	:	78	7
10. FC Turgi	10	2	1	7	(27)	28	:	49	7
11. FC Döttingen	10	0	0	10	(24)	11	:	113	0

### Cup - Betrieb

Im Junioren B-Cup genossen wir in der Vorrunde ein Freilos. Im 1/16 Final schlugen wir das Team aus Küttigen mit 7:8 im Penaltyschiessen, nachdem wir immer klar in Führung lagen und hätten locker gewinnen müssen. Aber das machen die Cupspiele eben so interessant! Für das Cup 1/8-Final wurde uns dann ein CCL Klub zugelost. Und da waren wir dann sehr, sehr nahe an der Sensation. Wenn man bedenkt, dass wichtige Stammspieler, wie schon vorhin erwähnt, fehlten, ist das Endresultat von 1:3 gegen den Coca-Cola League Gegner aus Zofingen, war notabene bestes Aargauer Junioren B Team der Vorrunde, eine sehr knappe Niederlage. Wie nahe wir an der Überraschung schnupperten, zeigte sich daran, dass in der 90. Minute ein Kopfball von uns leider nur am Pfosten landete. Wir lieferten wirklich einen tollen Schlusspurt. Leider fiel dann halt, wie so oft, wenn man die Tore nicht selber macht, statt das 2:2 in der 93. Minute doch noch das 1:3 für den unter dem Strich verdienten Sieger aus Zofingen. Es sei noch erwähnt, dass dieses Zofingen dann erst im Cup 1/2-Final am späteren Sieger aus Wohlen ausschied!

### Hallensaison

Während der Hallensaison, wie schon fast gewohnt, kamen wir im Hallenturnier vom FC Baden in den Final. Letztes Jahr ging das Finale gegen den FC Baden noch verloren, nicht so aber dieses Jahr. Da gelang uns der Sieg gegen das favorisierte Wettingen 93 mit 2:1 und gewannen so das Turnier ohne Niederlage hoch verdient. Auch beim 2. Hallenturnier, im zürcherischen Fehraldorf, spielte das Team Reuss B erneut das Finale! Auch hier waren sie Aussenseiter und sie blieben es leider auch. Trotz einer 1:0 Führung ging das Spiel gegen das Coca Cola League Team vom FC Altstetten noch mit 1:2 verloren. Der FC Altstetten gewann das Turnier ohne Niederlage absolut verdient. Zum Abschluss dieses Turniers gab es noch eine weitere tolle Auszeichnung; ein Spieler vom Team Reuss B wurde in das All-Star-Team gewählt!

Weitere 4 Hallenturniere wurden durch uns noch besucht und zwar am 16.01.2011 in Wädenswil, am 20.02.2011 in Däniken-Gretzenbach, am 25.02.2011 in der Vianco Arena in Brunegg (FC Niederlenz) und schlussendlich am 04.03.2011 Bremgarten Militärhalle. Diese 4 Turniere dienten zum Aufbau und zur Abwechslung zum strengen Trainingsprogramm. Die Resultate waren entsprechend angemessen. Es schauten die Ränge zwischen 4 und 6 heraus.

### Rückrundenvorbereitung

Für die Vorbereitung auf die Rückrunde gingen wir einen Schritt weiter als sonst. Wir durften 2x einen Polizeikorporal bei uns im Training begrüßen. Er ist bei der Polizei unter anderem für die körperliche Fitness der Polizisten zuständig. Ihr könnt euch vorstellen, was da abging. Ein extrem intensives und sehr abwechslungsreiches Trainingsprogramm durften unsere Jungs genießen, auch wenn sie innerlich wahrscheinlich fluchten, aber es gab uns eine super tolle Fitnessgrundlage für die schwere Rückrunde in der höchsten reinen Aargauer Juniorenliga. Die ersten Freundschaftsspiele gingen dann wahrscheinlich auch unter anderem wegen dem harten Training verloren. Am 27.02.2011 spielten wir auf dem Juchhof 1 auf Kunstrasen gegen das Team YF Juventus/Croatia (Jun. B1/S) und verloren dort gleich mit 6:0! Gut eine Woche später waren wir dann in Wohlen gegen den CCL Vertreter nur noch mit 4:0 unterlegen. Wiederum eine gute Woche später fuhren wir nach Wädenswil und gewannen dann dort, ebenfalls auf Kunstrasen, mit 1:3. Unser 1. Spiel in der Rückrunde war gewonnen. Dann ging es zum FC Baar. Auch dort spielten wir bei bitter kalten Temperaturen auf Kunstrasen und verloren mit 8:2! Das interessante an diesem Spiel war, dass der FC Baar einen finnische Juniorennationalspieler in den eigenen Reihen hatten, der kurze Zeit später Weltruhm erlangte. Im YouTube wurde ein Video von ihm veröffentlicht, als er einen Penalty mit Salto verwandelte! Einfach genial! Nun gut, wieder zurück zu uns. Als letztes Vorbereitungsspiel wollten wir noch eher einen Aufbauegner. Dies ging dann tendenziell eher in die Hosen. Wir gewannen gegen den FC Birr nur 2:0 und handelten uns erst noch 2 verletzte Spieler ein.

### Meisterschaft Rückrunde

Mit einem sehr guten 5. Rang schlossen wir diese lehrreiche Rückrunde ab. Wir hatten einen sehr schweren Start, spielten wir doch zuerst gegen den am Schluss 3. Klassierten und verloren dort nur knapp mit 1:2 und als 2. Gegner durften wir den späteren Regionalmeister empfangen und wurden dort, nach einer 2:1 Führung, noch in den letzten 15 Minuten durch eigene Fehler bestraft und verloren noch mit 2:4. Wir mussten erfahren, was Effizienz bedeutet! Danach kam ein ganz, ganz wichtiges Spiel. Wir fuhren zum Mitaufsteiger Seetal selection. Dieses Spiel gewannen wir 1:3 und war absolut wegweisend für den ganzen Rest der Rückrunde. Wir wissen nicht, was passiert wäre, hätten wir auch noch dieses Spiel verloren und wären nach 3 Runden noch ohne Punkte dagestanden. Aber genau das widerspiegelt den Charakter unserer Mannschaft. Ebenfalls ganz wichtig war dieser Sieg natürlich auch für das nächste Highlight der Rückrunde. Zum 3.x hintereinander fuhren wir vom Sonntag 17.04.2011 bis Samstag 23.04.2011 ins Trainingslager nach Cattolica! Dass wir das tun konnten, verdanken wir natürlich u.a. dem FC, der uns auch dieses Jahr wieder bei der Finanzierung mithalf, wofür wir uns Spieler und Trainer nochmals ganz herzlich bedanken möchten! Nach ein paar lebendigen italienischen Gesprächen zwischen Gino und dem Verantwortlichen vor Ort, durften wir dann jeweils morgens in einem kleinen und feinen Stadion trainieren. Optimale Platzverhältnisse machten so die Trainingseinheiten zum vollen Erfolg! Am Nachmittag war jeweils viel Spass angesagt. Wir gingen immer an den Strand und trainierten und spielten dort mit vollem Elan. Ok, wir hatten auch sehr viel Glück mit dem Wetter, wie eigentlich sozusagen immer in Cattolica, aber die Jungs machten halt eben auch hier optimal mit, sodass es uns Trainer ein leichtes war, das Lager zu betreuen. Es macht einfach ganz viel Spass mit diesen Jungs einen gemeinsamen Weg zu beschreiten! Hut ab! Nur 3 Tage später stand dann schon wieder das nächste MS-Spiel auf dem Programm, welches wir glatt mit 5:2 gewannen. Wir kamen nun bereits im unteren Mittelfeld an und bissen uns je länger je mehr dort fest und krabbelten weiter hoch. Es folgte ein weiterer Sieg im Auswärtsspiel gegen das Team Wynental, den wir aber teuer bezahlen mussten. Wir lagen schnell 2:0 im Rückstand und verloren dann erst noch kurz vor der Pause unseren Stammtorwart mit einem gebrochenen Finger! Jetzt geschah aber Unfassbares. Unser Rookie Torwart musste von 0 auf 100 bereit sein. Warum ein Rookie? Man muss wissen, dass er erst seit einem halben Jahr Fussball spielte und sich gleich den leichtesten Job im Team aussuchte! Er machte seine Sache dabei der Art absolut einwandfrei, kassierte dabei kein einziges Gegentor. Hut ab! Zusätzlich spielte die ganze Mannschaft, so abgemacht in der Halbzeitpause, für den verletzten, unterdessen bereits im Spital angekommenen Torwart. Sie alle drehten das Spiel von einem 2:0 in einen überzeugenden, charaktervollen 2:4 Sieg! Das nächste Spiel gegen Muri endete nach turbulenten 90 Minuten mit einem 4:4! Dabei spielten wir wegen eines Händevergehens im Strafraum während ganzen 75 Minuten nur zu zehnt und hatten in der letzten Minute sogar noch die Chance, das Spiel zu gewinnen. Leider reichte die Kraft nicht mehr, um auch dieses Kunststück zu vollbringen. Dennoch, hier zeigte es auf eindruckliche Art und

Weise, was die harte Wintervorbereitung alles möglich macht! Die gegnerischen Trainer zollten sogar Respekt. Sie hätten noch nie eine solche Leistung erlebt! Das nächste Spiel, ein Spiel unter der Woche, ging sang und klanglos mit 4:0 gegen Entfelden verloren. Das war notabene die einzige Niederlage gegen ein Team, das am Ende der Saison hinter uns lag. Ihr dürft nun 3x nein 1x raten, was am nächsten Spiel passierte. Es kam eine Postwendende Antwort. Es schaute ein erkämpftes 3:0 gegen Mellingen heraus. Im Spiel in Schöffland gewannen wir dann unspektakulär mit 1:2 ehe wir dann gegen Wettingen eine Lektion in Sachen körperlicher Präsenz, Spielwitz und Effizienz erhielten. Das Spiel ging entsprechend 2:6 verloren. Dies liessen wir natürlich nicht auf uns sitzen und dominierten im letzten Spiel den 2. der Tabelle, den FC Frick, ziemlich klar und führten lange verdient mit 0:1 ehe gegen uns ein Tor gegeben wurde, dass wir so noch nie erlebt haben. 2 Spieler des FC Frick standen doch tatsächlich, ohne zu übertreiben, 3 Meter im Abseits. Der SR steht keine 15 Meter daneben, grinst und lässt den Angriff weiter laufen, als ob nichts geschehen wäre. Natürlich kassierten wir so das 1:1, was dann auch der Schlusstand war. Was sollten wir Trainer nun den Jungs da noch sagen. Die Verteidigung hat einen super tollen Job gemacht, haben ein absolut perfektes Abseits gestellt und werden dafür noch auf diese Art und Weise bestraft. Ein perfekter Abschluss wurde uns so leider, leider genommen. Vielleicht ist das auch der Nachteil des Aufsteigers? Wir wissen es nicht. Na ja, nichts desto trotz, der gute 5. Schlussrang konnte uns dennoch niemand weg nehmen.

Junioren B 1. Stärkeklasse (Frühjahrsrunde)						
1. Team Regio Aarau	11	10	0	1 (25)	51	: 19 30
2. FC Frick a	11	7	2	2 (1)	37	: 19 23
3. Aare/Rhy-Team	11	7	1	3 (7)	48	: 25 22
4. FC Wettingen 93 a	11	7	0	4 (11)	50	: 23 21
5. Team Reuss	11	5	2	4 (7)	27	: 27 17
6. Team Wynental	11	5	0	6 (20)	28	: 42 15
7. FC Entfelden a	11	4	2	5 (7)	24	: 23 14
8. FC Mellingen	11	3	4	4 (5)	22	: 28 13
9. FC Muri a	11	3	3	5 (28)	33	: 30 12
10. SC Schöffland	11	3	1	7 (45)	17	: 42 10
11. Seetal Selection	11	3	0	8 (2)	16	: 32 9
12. FC Villmergen a	11	1	1	9 (14)	15	: 58 4

Nach diesen tollen Leistungen reduzierten wir die Trainings auf eines pro Woche. Apropos Training. Es sei hier noch erwähnt, dass wir einen Trainingsbesuch von 85% verzeichnen konnten, was für dieses Alter der Jungs (Pubertät, Abschlussprüfungen oder auch bereits harte Arbeitstage in der Lehre) alles andere als Selbstverständlich war! Und konnte mal jemand nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen, wussten wir immer, weshalb und warum. Jungs, wir ziehen den Hut vor euch!

### Heimturnier

Am Heimturnier vom 3. Juli 2011 konnten wir nochmals unter Beweis stellen, was alles in uns drin steckt. Das bei sehr warmen Temperaturen ausgetragene Turnier gewannen wir ohne nur ein Spiel verloren zu haben, hoch verdient. Eine super tolle Saison fand einen würdigen Abschluss!